

Muttersholtz :Öko-Haus & Strohdämmung



Diese « Haus in Stroh » mit 150 m² Wohnfläche besteht seit Mitte 2009. Es steht in MUTTERSCHOLTZ im zentralelsässischen Ried östlich von SELESTAT. Die Konstruktion ist Holzrahmenbauweise, gefüllt mit Strohballen. Es ist ein persönliches Vorhaben der Bauherren, das Haus mit sehr niedrigem Energieverbrauch und mit Respekt für seine Umwelt zu errichten.



Das <Haus in Stroh>, noch vor dem Außenanstrich

Projektbeschreibung :

- * Holzrahmenbauweise mit Holzständern als tragende Elemente
- * sogenannte sekundäre Holzrahmen, die den Einbau von Strohballen gestatten. Das Stroh wurde von den BERNHARDS auf dem Feld in 45 cm dicke Ballen gepreßt.



vorbereitete Strohballen



Vitrine in tragender Außenwand mit Strohballen; Ofen

- * Innen- und Außenputze auf dem Stroh : hydraulischer Kalk BOEHM Naturelle von DALHENHEIM
- * Anbau und Garage : Holzrahmen mit Tafeln gefüllt mit Zellulosewatte
- * Wärmedämmung des Dachs mit 30 cm Zellulosewatte

- * Trennwände : Gipsfaserplatten gefüllt mit Holzwole
- * Innenanstriche mit Naturkalk und natürlichen Pigmenten
- * Fenster dreifachverglast in Holzrahmen
- * Außenanstriche der Holztäfelung gegen Feuchtigkeit: Naturhaus Fantastic, Rosenheim
- * Gründächer auf der Garage und auf der Terrasse
- * Solarwärmanlage für das sanitäre Warmwasser
- * Heizung mit Holz mittels kleinem Massenofen (1000 kg)
- * bioklimatische Konzeption des Hauses
- * Lüftung mit zentraler Wärmerückgewinnungsanlage im Kreuzstrom (Wirkungsgrad 90%)
- * Das Haus hat einen sehr niedrigen Heizenergieverbrauch dank der 45 cm dicken Strohwärmedämmung. Der berechnete Bedarf für die Raumheizung liegt bei nur 18 kWh/m².
- *Die Konstruktion besitzt eine hohe thermische Trägheit durch die Putze und Fliesen. Das ergibt Komfortgewinn im Sommer wie im Winter.



Wärmetauscher der Wärmerückgewinnung; Zuluftöffnung

- * „Negawatt-“/Stromsparmaßnahmen sind vorgesehen
- *Das Holz liefert die Heizenergie für das gesamte Haus mit einer Stückholzheizung, deren maximale Leistung 8 kW beträgt. Der kleine Ofen steht im Zentrum des Hauses (Foto).

Anmeldung/Anfragen:

Das Haus ist von der Straße aus sichtbar. Besuche sind ganzjährig möglich, aber nur auf Anfrage. Es ist erforderlich, Besuche anzukündigen bzw. sich einige Tage zuvor mit E-Mail anzumelden. Es handelt sich um eine Führung nur für Gruppen von 6 bis 10 Personen.

Kontakt : Gilles und Leslie BERNHARD.
26 A rue du Verdun, F- MUTTERSCHOLTZ
schilles@gmail.com

Architekt: Bruno MOSSER, l' Atelier Architecture et Soleil

Anfahrt: mit Rad oder PKW aus Richtung SELESAT : in MUTTERSCHOLTZ durch die rue Welschinger (am Rathaus vorbei), dann nach links in die rue du Verdun;
Bus-Linie B des TIS, Montag-Samstag; ab Bahnhof SELESTAT (15 min.), in MUTTERSCHOLTZ Halt ADAM.
Fahrplan: www.tis-selestat.com

Text zum Haus : nach Informationen der Bernhards

Redaktion, Fotos : Dr. Georg. Löser, 090809

Hg. : ECOTrinova e.V., D-79194 Gundelfingen, www.ecotrinova.de
Projekt **Sonnen-Energie-Wege:** gefördert vom Umweltministerium Baden-Württemberg, Agenda21 Büro Freiburg, von der ECO-Stiftung für Energie-Klima-Umwelt und durch viele Ehrenamtliche.